

Daria Mertens ist Europameisterin

Die 17-Jährige vom SSC Schwenningen gewinnt in Belgrad bei der EM im Synchronschwimmen die Goldmedaille.

BELGRAD/VS-SCHWENNINGEN.

In Belgrad verwies die deutsche Mannschaft die favorisierten Teams aus Griechenland und Italien auf die Plätze. In der Disziplin Acrobatic Routine, bei der komplizierte Hebefiguren und Sprünge gefordert sind, holte die deutsche Mannschaft zum ersten Mal in der Geschichte des Synchronschwimmens eine Goldmedaille für den DSV bei einer derart hochkarätigen Meisterschaft. Die

junge Schwenningerin Daria Martens ist mittlerweile fester Bestandteil der deutschen Nationalmannschaft, obwohl sie mit erst 17 Jahren eine der jüngsten Teilnehmerinnen dieser Europameisterschaften im Schwimmen war.

Vergangenheit und Zukunft

Nach der Silbermedaille im vergangenen Jahr gelang dem Team um Bundestrainerin Stephanie Marx in Belgrad eine grandiose Steigerung. Kaum aus Belgrad zurück, bereitet sich Daria Martens jetzt zusammen mit sieben weiteren Schwenninger Synchronschwimmerinnen auf die deutschen Altersklassenmeisterschaften in Riesa vor.



Strahlende Synchronschwimmerinnen um Daria Martens (Zweite von links) vom SSC Schwenningen präsentieren in Belgrad die Goldmedaillen.

Foto: Marx